

Einladung zu einem Vortrag mit Diskussion

Prof. Dr. Klaus Weber

*»Kinder brauchen Grenzen« oder wie man Untertanen auf sanfte Art und Weise herstellt.
Eine Kritik an Klaus A. Schneewinds Erziehungstipps*

Freitag, 26. Februar 2010, 19.00 Uhr FU Berlin, „Silberlaube“, Habelschwerdter Allee 45, Raum: KL 26 / 130

„Freiheit in Grenzen“ heißt eine vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit, Sozialordnung, Familie und Frauen herausgegebener Eltern-Ratgeber, der in großer Auflage gedruckt wurde. In Familienberatungsstellen ebenso wie in Kinderarztpraxen, in Kindergärten wie in sonstigen Elterninstitutionen wird das Heft mit beiliegender DVD verteilt. Kinderärzte überreichen das „*Erziehungsprogramm*“ im Rahmen der neu eingeführten Früherkennungsuntersuchung U7a zum dritten Geburtstag.

Klaus Webers Vortrag soll die ideologischen Grundannahmen des Konzepts des Münchener Familienpsychologen und Professors für Persönlichkeitspsychologie, Klaus A. Schneewind, kenntlich machen.

Klaus A. Schneewind ist immerhin einer der wenigen Mainstream-Wissenschaftler, die Klaus Holzkamp erwähnen (so im Buch *Persönlichkeitstheorien II*). Schneewind schrieb zudem in der Festschrift zu Holzkamps 60. Geburtstag einen Beitrag.

Prof. Dr. Klaus Weber; Hochschule München; Autor diverser psychologiekritischer Bücher; Mitglied von INKRIT e.V., der GEW und seit 12 Jahren Gastprofessor in Innsbruck.